

Arbeitsblatt:

Sozial-ökologische Bank: GLS-Bank

Was macht eigentlich mein Geld?

Immer öfter fragen wir nach, wie etwas hergestellt wird, was in unseren Lebensmitteln drin ist und unter welchen Bedingungen Menschen, die für uns produzieren, arbeiten müssen. Unser Einkaufsverhalten hat realen Einfluss auf das Leben von Menschen in aller Welt, und immer öfter treffen wir bewusste Konsumententscheidungen: Bio, fair und regional liegen im Trend.

Auf jedem Joghurtbecher steht drauf, was drin ist. Aber was die Bank mit unserem Geld macht, steht auf keinem Kontoauszug. Wem vertrauen wir da eigentlich unser Geld an?

Banken, die andere Wege gehen:

Spätestens seit der großen Finanzkrise 2008 ist bekannt, dass Banken mit dem Geld ihrer Kunden nicht nur Gutes tun. Doch nicht alle Banken handeln nach der Devise: „Profit vor moralischen Bedenken“.

Die Alternativbanken etablieren ein grundsätzlich anderes Geschäftsmodell. Sie gestalten ihre Geschäfte transparent und ermöglichen Mitsprache. Diese Banken arbeiten mit klaren Ausschlusskriterien: Sie schließen zum Beispiel Investitionen in die Rüstungs- und Atomindustrie grundsätzlich aus. Auch für Kohlekraftwerke und Kohleminen stellen sie kein Geld bereit. Anhand ihrer Positivkriterien fördern sie gezielt zukunftsweisende Projekte wie die ökologische Landwirtschaft und erneuerbare Energien. Komplizierte und spekulative Anlageprodukte findet man bei ihnen nicht.

(Quelle: www.urgewald.org)

Die unabhängige Organisation [urgewald](http://urgewald.org), die sich die zivilgesellschaftliche Kontrolle von Banken zur Aufgabe gemacht hat und deren Investitionen kritisch unter die Lupe nimmt, empfiehlt vier Alternativbanken: GLS Bank, EthikBank, Triodos Bank und die Umweltbank. Heute soll es um die GLS-Bank gehen.

Am Ende der Gruppenarbeit soll das Unternehmen GLS-Bank allen anderen vorgestellt werden. Zur Orientierung können folgende Fragen dienen:

1. Was macht das Unternehmen?
2. Welche Grundhaltungen und Werte findet ihr im Unternehmen?
3. Wo seht ihr Stärken und Schwächen für das Unternehmen?
4. Wo seht ihr Stärken und Schwächen für die Gesellschaft?

Als Informationsquellen liegen einerseits gedruckte Informationen bereit. Andererseits könnt ihr einiges mehr anhand einer Recherche im Internet herausfinden. Navigiert euch einfach durch die Homepage der GLS-Bank unter www.gls.de

Text:

GLS Bank:

Was unterscheidet die GLS Bank von anderen Banken?

Die GLS Bank investiert ausschließlich in ökologische und soziale Projekte und Unternehmen. Wir finanzieren keine Unternehmen, die mit Atomenergie, Biozide, chlororganischen Massenproduktionen, Verletzung von Arbeits- und Menschenrechten, Embryonenforschung, grüner Gentechnik, Kinderarbeit, kontroversen Wirtschaftspraktiken, Pornografie, der Produktion hochprozentiger alkoholischer Getränke, Rüstung, Tabakproduktion oder Tierversuchen zu tun haben.

Gemeinsam mit unseren Kundinnen und Kunden entwickeln wir kreative Lösungen für gesellschaftliche Herausforderungen. Beim Anlegen Ihres Geldes können Sie wählen, in welche Branchen es vorzugsweise fließen soll. Die GLS Bank arbeitet zudem völlig transparent. In unserer Kundenzeitschrift „Bankspiegel“ können Sie regelmäßig nachlesen, welche Unternehmen und Projekte wir aktuell finanzieren. Einige Beschreibungen von Projekten finden Sie auch auf unserer Internetseite.

Welche Kriterien werden für die Vergabe von Krediten angelegt?

Unser gesamtes Bankgeschäft beruht auf sozialen und ökologischen Kriterien und Grundsätzen, die unser Investitions-, Anlage- und Finanzierungsgeschäft prägen. Für alle Kredite sowie unser Wertpapier- und Beteiligungsgeschäft gelten Ausschlusskriterien und Positivkriterien. Besonderen Wert legen wir dabei auf die Positivkriterien. Positiv sind für uns Projekte und Unternehmen, die nachhaltige menschliche und zukunftsweisende Ziele verfolgen.

Leitlinie bei der Bewertung von Unternehmen und Ländern ist unser Nachhaltigkeitsverständnis. Bei uns stehen die Menschen mit ihren Bedürfnissen im Mittelpunkt. Die Bewahrung und Entwicklung der Lebensgrundlagen sind notwendige Voraussetzungen, und ökonomischer Gewinn ist eine Folge unseres Handelns.

Unser Kriterienkatalog umfasst folgende Positiv- und Negativkriterien:

Ja!

- > sozial-ökologisch ausgerichtete Unternehmenspolitik
- > soziales Engagement
- > entwicklungspolitische Ziele
- > Energieeffizienz und erneuerbare Energien
- > energieeffiziente Transportsysteme
- > Ressourceneffizienz
- > anthroposophische Medizin, Homöopathie, Pflanzen- und Naturheilkunde

Nein!

- > Verletzung von Menschenrechten
- > Verletzung von Grund- und Arbeitsrechten
- > Kinderarbeit
- > Tierversuche
- > kontroverses Umweltverhalten
- > kontroverse Wirtschaftspraktiken
- > Atomenergie
- > Biozide
- > chlororganische Massenprodukte
- > Embryonenforschung
- > Agro-Gentechnik
- > Pornografie
- > Rüstung
- > Suchtmittel

Ein Unternehmen wird auch aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen oder nicht finanziert, wenn es ein anderes Unternehmen oder Land unterstützt, das gegen diese Kriterien verstößt oder im Eigentum eines solchen Unternehmens oder Landes ist.

Welche Mitbestimmungsmöglichkeiten gibt es?

Die GLS Bank ist eine Genossenschaftsbank und gehört rund 36.000 Mitgliedern (Stand 01.11.2014). Die Mitglieder bilden das Rückgrat unseres sozial-ökologischen Bankgeschäfts.

Die Mitgliedschaftsanteile ermöglichen uns die Kreditvergabe an zukunftsweisende Projekte und Unternehmen. Denn Mitgliedschaftsanteile zählen zum Eigenkapital und bilden damit eine wichtige und notwendige Basis für die Kreditvergabe. Der Gesetzgeber schreibt sinnvollerweise vor, dass Banken nur dann Kredite vergeben dürfen, wenn sie diese zur Absicherung der Geldanleger vor Verlusten auch mit Eigenkapital unterlegen.

Die Anteile der Mitglieder ermöglichen die Kreditvergabe an zukunftsfähige Unternehmen.

Deshalb ist ein ausreichendes Eigenkapital so wichtig, um den Interessenausgleich zwischen Anlegern einerseits und Kreditnehmern andererseits zu ermöglichen. Und aus diesem Grunde wollen wir möglichst viele Menschen als Mitglieder für die GLS Bank gewinnen.

Unterschiedliche Menschen - ein Ziel

Die Mitglieder der GLS Genossenschaft sind ganz unterschiedlich. Ob Künstlerin, Unternehmer, politisch aktiv, gesellschaftlich engagiert, ob Privatperson, Stiftung oder Firma, gemeinsam ist allen GLS Mitgliedern, dass sie Geld vom abstrakten Spielball anonymer Finanzinteressen in den Dienst der Menschen und der Realwirtschaft stellen möchten. Denn wir betrachten Geld als soziales Gestaltungsmittel, mit dem sinnvolle Unternehmen und Projekte umgesetzt werden können. Mit jedem gezeichneten Mitgliedschaftsanteil können wir ein Stück mehr Zukunftsfähigkeit finanzieren.

Die zentrale Mitgliederveranstaltung im Jahr ist die Generalversammlung in Bochum. Hier kann jedes Mitglied mit seiner Stimme über die zukünftige Entwicklung der GLS Bank mitentscheiden. Vor Ort bieten die GLS Filialen Mitgliedern regelmäßig die Möglichkeit, sich bei Projektbesuchen oder Projektvorstellungen einen unmittelbaren Eindruck davon zu verschaffen, was mit dem Geld der Kundinnen und Kunden finanziert wird.

Quelle: www.gls.de (Abgerufen: 21.11.2014)